

# STIFTERREISE NACH PERU

PROGRAMM (STAND: 4.12.2018)

Samstag, 7. April 2019 bis Samstag, 14. April 2019

## SAMSTAG, 7. APRIL 2019

**tba** **Abflug**  
Das DSZ empfiehlt gerne die für Sie passende Flugverbindung

**tba** **Ankunft in Lima**  
Übernachtung im Hotel Sonesta El Olivar  
[www.sonesta.com/pe/lima/sonesta-hotel-el-olivar-lima](http://www.sonesta.com/pe/lima/sonesta-hotel-el-olivar-lima)

Hotel Sonesta El Olivar  
Pancho Fierro 194,  
San Isidro, Lima

## SONNTAG, 8. APRIL 2019

**10:00 Uhr** **Welcome-Frühstück**  
Begrüßung durch Antje Wandelt, Geschäftsführerin AHK,  
Ulrich Krammenschneider, Director Residente Perú, GIZ,  
und Botschafter Stefan Herzberg

AHK Peru  
Av. Camino Real 348,  
of. 1502 Lima 27 – San  
Isidro  
(5 Min. Fußweg vom Hotel)

**11:00 Uhr** **Besuch des Larco-Museums**  
Archäologie-Museum mit wissenschaftlicher Führung,  
anschließend Mittagessen

**16:00 Uhr** **Besuch der Huaca Pucllana**  
mit (englischer) wissenschaftlicher Führung  
Die Huaca Pucllana ist eine der bedeutendsten archäolo-  
gische Ausgrabungsstätten mitten im Zentrum von Lima.

cuadra S/n, Calle General  
Borgoño 8, Miraflores  
150742,  
5 km (15 Minuten) vom Hotel

**19:00 Uhr** **Abendessen im Restaurant Huaca Pucllana**  
Austausch mit NGOs und Stiftungen

Calle General Borgoño,  
Jiron Pedro Villalobos,  
Lima 15074

## MONTAG, 9. APRIL 2019

**08:30 Uhr** **Frühstück**

Hotel Sonesta El Olivar

**10:00 Uhr**    **Abfahrt nach Villa El Salvador**

**11:00 Uhr**    **Besuch der NGO DESCO**

DESCO (Centro de Estudios y Promoción del Desarrollo) Villa El Salvador, Stadtteil im Süden von Lima ist eine private Bürgervereinigung, die mit Basisorganisationen sowie sozialen und politischen Akteuren zusammenarbeitet. Ziel ist die Förderung der gesellschaftlichen Entwicklung und die Kräftigung der Geschäftsfähigkeiten weniger begünstigter Sektoren des Landes.

DESCO setzt in Villa El Salvador vier Projekte um:

- » „Ni una menos“: Gewaltprävention und mehr Sicherheit insb. für Frauen, Agenda política de la mujer de VES
- » „Reporte Urbano Ambiental“: Recycling / Mülltrennung / Sensibilisierung an Schulen, um die Generierung von Müll (speziell Plastik) zu minimieren
- » „Mejoramiento de barrios y de vivienda“: Ziel ist die Verbesserung der Sicherheit und der Lebensqualität in Vierteln, die in extremer Armut leben: Hilfe in Form von technischen Assistenten, Dialogen, Bereitstellung von „módulos“ (kleinen mobilen Häusern), Bestandsaufnahme via App durch die Bürger selbst
- » „Proyecto en marcha: „Pronusa“ Verstärkung der Kapazitäten für die Ernährung und die Gesundheit in Umachiri, Llalli, Cupi y Macarí und in der Región Puno. Anemia/Nutrición: Ernährungsprojekt zur Prävention von Mangelernährung.

**15:30 Uhr**    **Programm „Grüner Hügel“,  
Schule Fe y Alegría 43 in Zapallal**

Gemeinsam mit Schülern, Eltern und benachbarten Siedlungen engagiert sich die Schule für die Wiederauf- forstung des nahe gelegenen Hügels in einem sehr trockenen und wasserarmen Gebiet.

Schule Fe y Alegría 43 in Zapallal, Ventanilla (Callao)  
(ca. 60 Minuten Entfernung von der AHK)

Die Schule engagiert sich zudem für folgende ökologische Initiativen:

- » Projekt zur möglichst sparsamen Bewässerung einer sehr trockenen Landfläche; Das Projekt ist eine Referenz für andere Schulen in der Zone
- » Projekt zur Förderung von theoretischem und praktischem Wissen in ökologischer Landwirtschaft und Fischzucht
- » Kampagne „Adoptiere einen Baum“, die Schüler dazu motiviert, Verantwortung für die Pflege kleiner Bäume zu übernehmen
- » Schulgarten, in dem Gemüse- und Obstsorten angebaut werden, die der ausgewogeneren Ernährung der Schüler (alle aus einkommensschwachen Familien) dienen und ihnen Kenntnisse in Bezug auf eine ökologisch verantwortbare Praxis vermitteln

**20:00 Uhr**    **Abendessen im Restaurant Tanta**

**DIENSTAG, 10. APRIL 2019**

**06:00 Uhr**    **Frühstück**  
anschließend Check-Out

Hotel Sonesta El Olivar

**07:00 Uhr**    **Abfahrt nach Caral**

Entfernung Lima – Caral:  
158 km (ca. 3 Stunden Fahrt)

**10:00 Uhr**    **Ankunft in Caral**  
Besuch von Caral, eine der ältesten stadtähnlichen Siedlungen auf dem amerikanischen Kontinent. Es wurde 2009 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Caral liegt weniger als 200 km nördlich von Lima im Tal des Río Supe. Das Alter der stadtähnlichen Siedlung und seiner Kultur wurde auf 4.600 Jahre datiert. Zeitlich reiht sie sich in die bekannten Ursprungszentren der menschlichen Zivilisation neben Mesopotamien, Ägypten und Indien ein, ohne jedoch annähernd als eine dieser Hochkulturen angesehen und gewertet zu werden. Caral umfasst eine Fläche von 60ha und besteht aus zwei kreisförmigen, in den Boden eingesenkten Flächen. Begrenzt wird die Siedlung durch sechs pyramidenartige Erhebungen. Am Eingang der Pyramide befinden sich zwei 3,5m hohe Monolithen aus Granit. Woher die Steine stammen, ist bis heute ungeklärt. Das gesamte Tal ist von Bewässerungskanälen durchzogen und ermöglichte so den Anbau von Kürbissen, Bohnen und Baumwolle. Durch die Nähe zur Küste dienten vor allem Meeresfische als Nahrung. Dennoch konnte man Caral nicht als Handelsmetropole bezeichnen. Bei Ausgrabungen fand man Flöten, Drogen, Schnecken und Muscheln, die auch im Amazonasgebiet vorkommen. Die Einwohnerzahl von Caral war eher niedrig, sie wird auf dem Höhepunkt der Entwicklung auf ca. 1.000 geschätzt. Die Besiedlung der Stadt endete um 1.200 v. Chr., Gründe für das plötzliche Ende sind nicht bekannt.

**14:00 Uhr**    **Abfahrt zum Flughafen**

**19:30 Uhr**    **Flug Lima – Pucallpa (Peruvian Air)**

**tba**            **Ankunft in Pucallpa**  
Übernachtung im Hotel

### MITTWOCH, 11. APRIL 2019

- 09:00 Uhr Frühstück ( + Lunchpaket)**
- 10:00 Uhr Abfahrt**
- 10:30 Uhr Besuch von dem Projekt „Bio-Kuka“** ca. 15 km außerhalb von Pucallpa  
Der „Bio-Kuka“ ist ein ethno-botanischer Garten. Das Land, ehemals eine verlassene Kuhweide, wurde zu einem Vorzeigeprojekt für ökologische Landwirtschaft und regenerative Forstwirtschaft entwickelt.
- 11:30 Uhr Abfahrt nach Yujapichis**
- 13:30 Uhr Pause mit Briefing für den Regenwald** Kilometer 41, Café  
In dem Café ist eine Tür des Flugzeuges, mit dem Juliane Diller als junge Frau abgestürzt ist, ausgestellt
- 15:30 Uhr Ankunft in Yujapichis**
- 15:45 Uhr Abholung per Boot**  
Bootsfahrt
- 16:30 Uhr Ankunft auf der Forschungsstation Panguana**  
Begrüßung durch Dr. Juliane Diller  
[www.panguana.de](http://www.panguana.de)
- 19:00 Uhr Abendessen**
- 20:00 Uhr Nachtwanderung durch den Regenwald**  
Bitte Taschenlampen mitbringen

### DONNERSTAG, 12. APRIL 2019

- 08:30 Uhr Frühstück**
- 10:00 Uhr Besuch einer indigenen Gemeinde**
- 15:00 Uhr Regenwaldwanderung**
- 18:30 Uhr Abendessen**  
mit dem Wissenschaftler Julio Modez
- 20:00 Uhr Lesung**  
Dr. Juliane Diller liest aus ihrem Buch „Als ich vom Himmel fiel“

## **FREITAG, 13. APRIL 2019**

---

- 07:30 Uhr** Frühstück
- 08:00 Uhr** Bootsfahrt
- 09:00 Uhr** Abfahrt von Yujapichis nach Pucallpa
- 14:00 Uhr** Mittagessen im Restaurant Manish in Pucallpa
- 15:00 Uhr** Fahrt zum Flughafen
- 16:30 Uhr** Flug von Pucallpa nach Lima
- 17:45 Uhr** Ankunft in Lima
- 20:30 Uhr** Abendessen im Hotel Sonesta El Olivar

## **SAMSTAG, 14. APRIL 2019**

---

- tba** **Rückflug nach Deutschland**  
wahlweise morgens oder abends – das DSZ empfiehlt gerne die für Sie passende Flugverbindung

**Hinweis:**  
Programm- oder Terminänderungen möglich.